HERZLICH WILLKOMMEN
am Emil-von-Behring-Gymnasium!

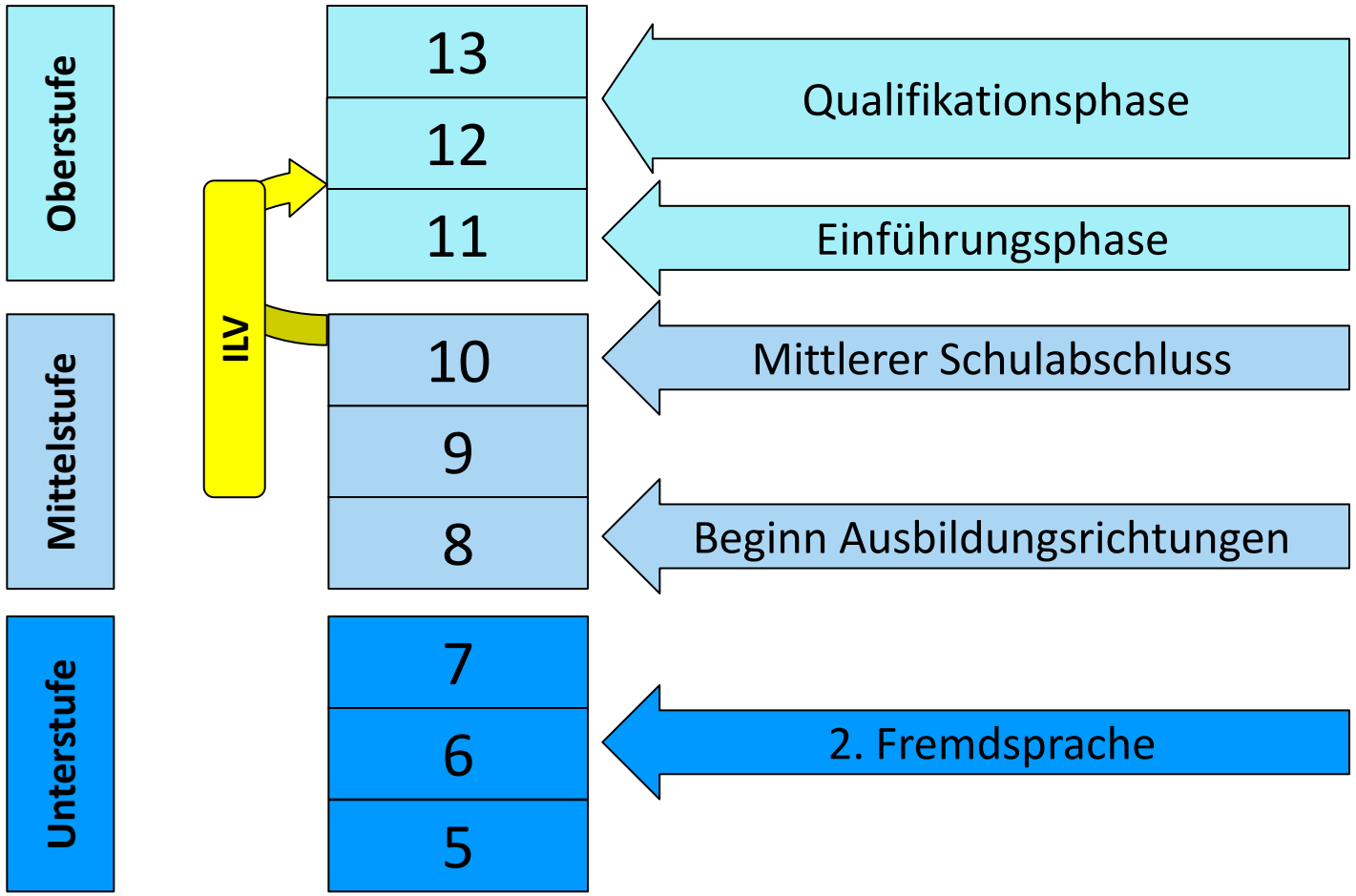
EMIL-VON-BEHRING
GYMNASIUM

Neuerungen im G9:

- Neun Jahre (Vorteil: Stoff wird mehr verteilt – Nachmittagsunterricht wird in den unteren Klassen vermieden)
- In der 9. Jahrgangsstufe gibt es ein Modul zur beruflichen Orientierung – Praxisbezug
- Die 11. Jahrgangsstufe kann übersprungen werden – Überholspur – Zeitgewinn für besonders begabte Schüler

Individuelle Lernzeitverkürzung im neunjährigen Gymnasium

Aufbau des neunjährigen bayerischen Gymnasiums



Zentrale Merkmale des Konzepts

strukturiertes Förder- und Begleitangebot

Flexibilität; individuelle Förderung

Vermeidung übergroßer Zusatzbelastungen

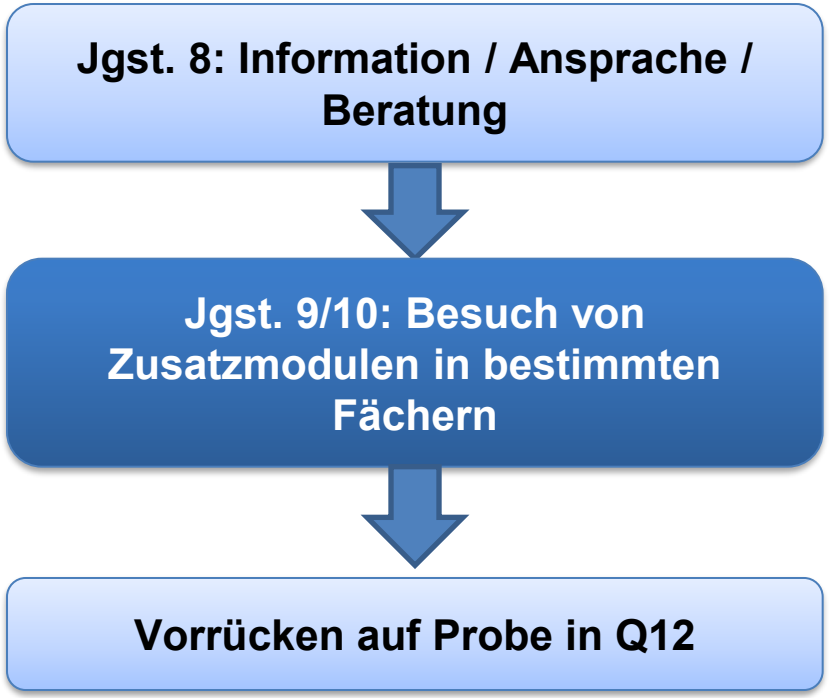
Individuelle Lernzeitverkürzung

Leistungs-bereitschaft; Selbstständigkeit

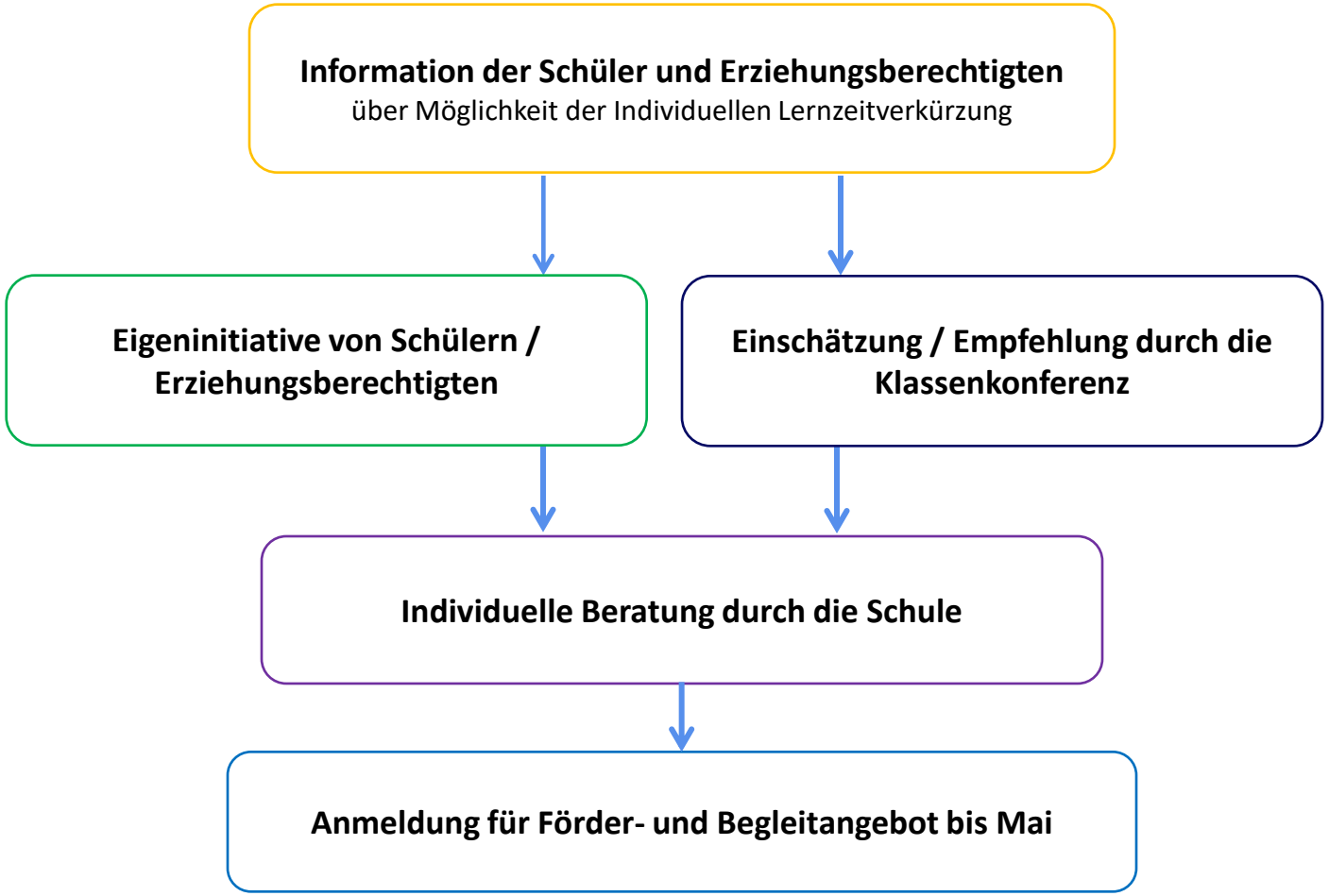
ansprechender Weg zum Abitur nach 8 Jahren

auch vor Auslandsaufenthalt nutzbar

Struktur des Förder- und Begleitangebots


Jgst. 8: Information / Ansprache / Beratung
Jgst. 9/10: Besuch von Zusatzmodulen in bestimmten Fächern
Vorrücken auf Probe in Q12

Jahrgangsstufe 8:
Information und Beratung


Information der Schüler und Erziehungsberechtigten
über Möglichkeit der Individuellen Lernzeitverkürzung
Eigeninitiative von Schülern / Erziehungsberechtigten
Einschätzung / Empfehlung durch die Klassenkonferenz
Individuelle Beratung durch die Schule
Anmeldung für Förder- und Begleitangebot bis Mai

Jahrgangsstufe 9/10:
„Modulphase“

MODUL

- für den Start in Q 12 zentrale Kompetenzen und Inhalte
- Vertiefung und Erweiterung grundlegender Arbeitstechniken und Fertigkeiten aus Jgst. 9/10
- keine lückenlose Auseinandersetzung mit dem Stoff der Jgst. 11
- regelmäßige und aktive Teilnahme der Schülerinnen und Schüler

Seminar

(zweistündig – in der Schule)

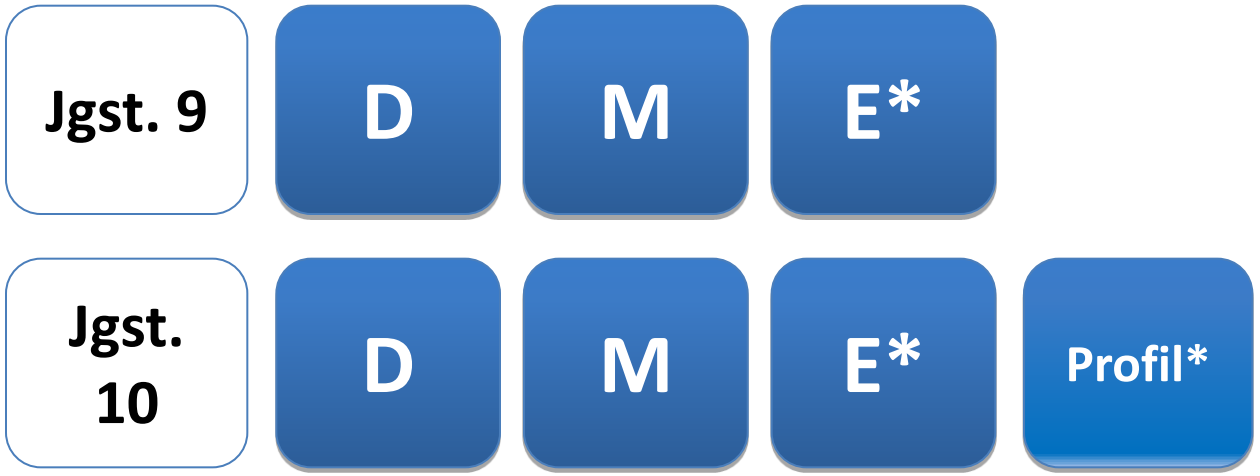
- fachlicher Input
- Besprechung der Schülerbeiträge
- wöchentlicher Wechsel der Fächer

Studierzeit

(zwischen den Seminaren – zu Hause)

- selbständige Auseinandersetzung mit den gestellten Themen
- Lernaufgaben / mebis
- Mentoring / Lerncoaching durch den Modul-leiter

Beteiligte Fächer



**Festlegung durch die Schule*

Umsetzungsbeispiel Jgst. 9 (rollierendes System):

<table>
<tr><th></th><th>Deutsch</th><th>Mathematik</th><th>Fremdsprache</th></tr>
<tr><td>Woche 1</td><td>Seminar</td><td></td><td rowspan="2"></td></tr>
<tr><td>Woche 2</td><td rowspan="2">Studierzeit</td><td>Seminar</td></tr>
<tr><td>Woche 3</td><td rowspan="2">Studierzeit</td><td>Seminar</td></tr>
<tr><td>Woche 4</td><td>Seminar</td><td rowspan="2">Studierzeit</td></tr>
<tr><td>Woche 5</td><td rowspan="2">Studierzeit …</td><td>Seminar</td></tr>
<tr><td>Woche 6 …</td><td>Studierzeit …</td><td>Seminar …</td></tr>
</table>

Ausgestaltung der Zusatzmodule

Jgst. 9

Erwerb und Vertiefung zentraler Kompetenzen und Arbeitstechniken
(auch fächerübergreifend)

- **Methoden-kompetenz**
- **Strategien zur Lösung komplexer Probleme**
- **Selbst-kompetenz**
  (z. B. Lerntechniken)

- **D:** Schreib-training
- **E, F:** Sprach-mittlung
- **L:** ÜS-Training, Lexikon-arbeit
- **M:** Beweisen, logisches Argumen-tieren
- **M:** Analyse-fähigkeit

Ausgestaltung der Zusatzmodule

Jgst. 10

Inhaltliche, fachspezifische Vorbereitung auf Q 12

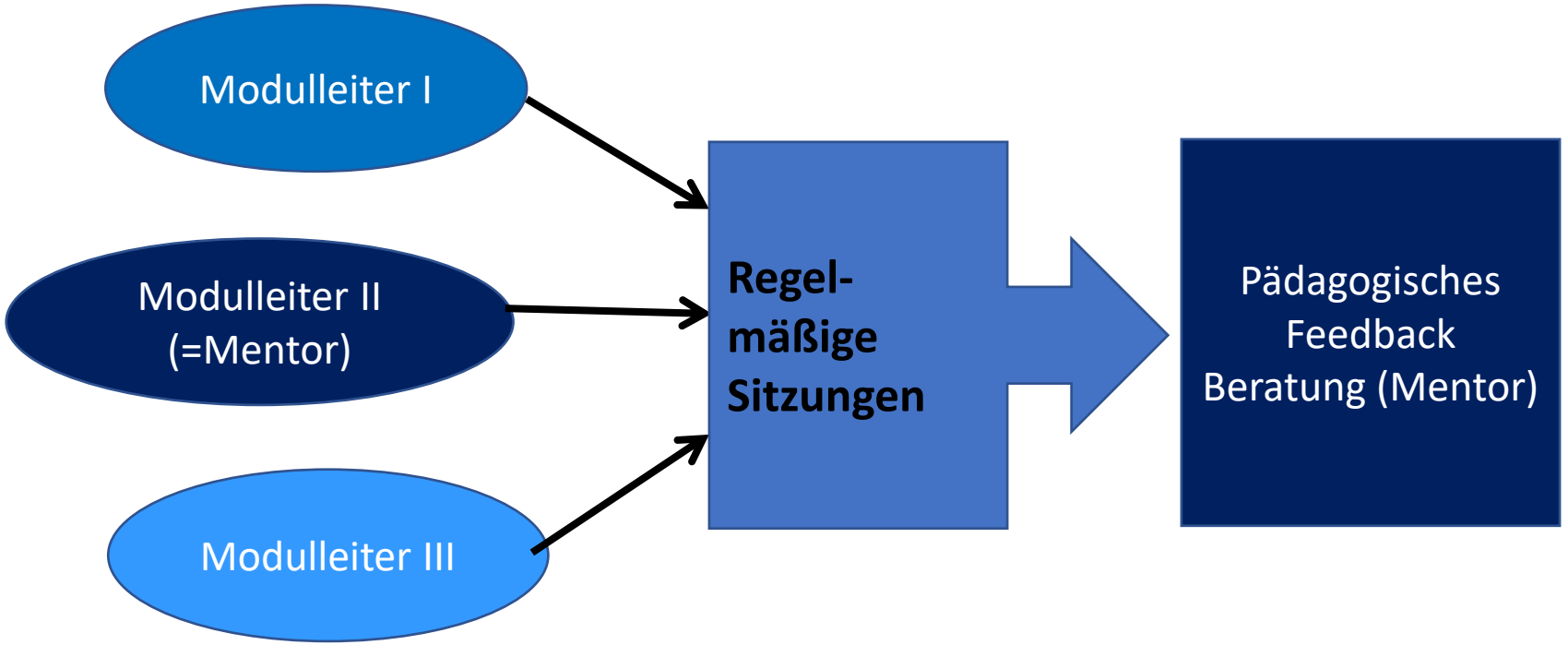
- **Fachliche Orientierung am LP Jgst. 11**
- **Fokus auf für Q12 zentrale Inhalte / Kompetenzen**
- **<u>im Einzelfall</u> Vorverlagerung von Inhalten / Kompetenzen aus Jgst. 11**

Pädagogische Begleitung

- **Regelmäßiges pädagogisches Feedback** über **individuelle Entwicklung und Leistungsfortschritt** in der Modulphase

- **Mentor** als fachunabhängiger **Ansprechpartner** und individueller **Begleiter**

Pädagogische Begleitung



Ende der Jahrgangsstufe 10

- Repetitorium (eine Woche)
- Nochmalige **intensive Beratung:**
  - Lernzeitverkürzung nach Leistung / Entwicklung von Schulseite empfehlenswert?
  - Lernzeitverkürzung weiterhin von Eltern-/Kindseite gewünscht?
- **Entscheidung über Lernzeitverkürzung bei Schülern / Eltern**

(**regelmäßige und aktive Teilnahme** an den Modulen vorausgesetzt)

Fragen?